

2020

Abitur

Original-Prüfung
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Schleswig-H

Deutsch

+ Schwerpunktthemen 2020
+ Übungsaufgaben

ActiveBook
• Interaktives
Training



STARK

Inhalt

Vorwort

Hinweise und Tipps zur schriftlichen Abiturprüfung

1	Grundlagen	I
2	Prüfungsstoff	II
3	Aufgabenarten	III
4	Anforderungsbereiche und Operatoren	IX
5	Allgemeine Hinweise	XIII

Hinweise und Tipps zur mündlichen Abiturprüfung

1	Allgemeines	XIV
2	Prüfungsteil I: eigenständiger Vortrag	XV
3	Prüfungsteil II: das Prüfungsgespräch	XVI

Abiturähnliche Übungsaufgaben

Thema 1: Familiengeschichten der Gegenwartsliteratur, ausgehend von Hans-Ulrich Treichel: *Der Verlorene*

Übungsaufgabe 1: Interpretation eines literarischen Textes	
Uwe Timm: <i>Am Beispiel meines Bruders</i>	1
Übungsaufgabe 2: Interpretation eines literarischen Textes	
Birgit Vanderbeke: <i>Das Muschelessen</i>	12

Thema 2: Grenzüberschreitungen – Johann Wolfgang von Goethe: *Faust. Der Tragödie I. Teil*

Übungsaufgabe 3: Interpretation eines literarischen Textes	
Friedrich Dürrenmatt: <i>Die Physiker</i>	20
Übungsaufgabe 4: Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte	
Thema: <i>Faust. Drama ohne Grenzen</i>	31
Übungsaufgabe 5: Literarische Erörterung	
Detlev Ganten: <i>Das Tier, das seine Grenzen erkennt und sich nicht daran halten will</i>	42

Thema 3: Sprache / Medien / Lesen und Literatur

Übungsaufgabe 6: Erörterung auf der Grundlage eines Sachtextes

Christopher Schmidt: *Das papierlose Buch der Zukunft hat viele*

Autoren: *Wie E-Book und Schwarm-Kreativität die Literatur*

verändern 49

Übungsaufgabe 7: Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Thema: *Kiezdeutsch – Problem oder Chance?* 60

Thema 4: Lyrische Texte

Übungsaufgabe 8: Interpretation eines literarischen Textes

Conrad Ferdinand Meyer: *Auf dem Canal grande I*

Thomas Mann: *Der Tod in Venedig* 70

Übungsaufgabe 9: Interpretation eines literarischen Textes

Durs Grünbein: *Transparenz in Blau I*

Wolfgang Borchert: *Hamburg* 78

Original-Abituraufgaben 2017–2019

Abiturprüfung 2017 (Auswahl)

Aufgabe 1: Interpretation eines literarischen Textes

Peter Huchel, *Damals*

Guntram Vesper, *Die Gewohnheit zu zittern* 2017-1

Aufgabe 4: Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes

Thema: *Sprich Hochdeutsch! – Tendenzen der deutschen*

Gegenwartssprache 2017-9

Abiturprüfung 2018 (Auswahl)

Aufgabe 1: Interpretation eines literarischen Textes

Gottfried Keller, *Abendlied an die Natur*.

Björn Kuhligk, *Aus den Landschaften* 2018-1

Aufgabe 3: Interpretation eines literarischen Textes

Wolfgang Herrndorf, *Bilder deiner großen Liebe* 2018-10

Aufgabe 4: Materialgestütztes Verfassen eines argumentierenden Textes

Thema: Die Abschaffung der „Sie“-Anrede 2018-19

Abiturprüfung 2019 (Auswahl)

Aufgabe 1: Interpretation eines literarischen Textes

Ludwig Tieck, *Wonne der Einsamkeit*.

Erich Kästner, *Kleines Solo* 2019-1

Aufgabe 4: Analyse eines pragmatischen Textes

Bianca Praetorius, *Internet versus Theater* 2019-13

Autoren:

Andreas Bernhardt (Übungsaufgaben 1, 2, 3, 5)
Sigrid Deinzer-Kneip (Übungsaufgaben 7, 9, 2019/Aufgabe 1)
Annika Gärtner (Übungsaufgabe 4, 2018/Aufgabe 4)
Dr. Monika Lindinger (Übungsaufgabe 8)
Silke Nippert-Bussacker (2017/Aufgabe 1; 2018/Aufgabe 1)
Johannes Ratzek (2017/Aufgabe 4)
Peter Wöhrle (2018/Aufgabe 3; 2019/Aufgabe 4)
Barbara Zeller (Übungsaufgabe 6)


Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

Sie werden 2020 das Abitur im Fach Deutsch ablegen. Das Ministerium für Schule und Berufsbildung stellt die Prüfungsaufgaben einheitlich für alle Schülerinnen und Schüler in Schleswig-Holstein zentral.

Der vorliegende Band soll Ihnen dabei helfen, sich optimal auf die Prüfung im Fach Deutsch vorzubereiten. Das einführende Kapitel „**Hinweise und Tipps**“ informiert Sie über die offiziellen Rahmenvorgaben, macht Sie mit den Arbeitsanweisungen (Operatoren) vertraut und erläutert die verschiedenen Schwierigkeitsstufen (Anforderungsbereiche) innerhalb jeder einzelnen Aufgabe. Es schließen sich konkrete Tipps an, was Sie bei der Bearbeitung der verschiedenen Aufgabenarten beachten müssen. Hinweise zur mündlichen Prüfung runden diesen Teil ab.

Im Fach Deutsch gibt es offizielle thematische Vorgaben, an denen sich die Abituraufgaben orientieren. Grundlage ist der gültige Lehrplan. Die **Übungsaufgaben** in unserem Buch sind **passend zu den thematischen Vorgaben für 2020** konzipiert, sodass sie optimal zum Training für die Prüfung genutzt werden können. Neben inhaltlichem Wissen kann so die Herangehensweise an eine komplexe Aufgabenstellung gelernt werden. **Zwei Übungsaufgaben** bereiten Sie speziell auf die **länderübergreifende Abituraufgabe** vor.

Dem Teil mit Übungsaufgaben folgt eine Auswahl der **offiziellen Prüfungsaufgaben** des Zentralabiturs von 2017 bis 2019.

Zu jeder Aufgabe finden Sie einen ausführlichen **Lösungsvorschlag**, mit dem Sie Ihren eigenen Aufsatz vergleichen können. Den Lösungsvorschlägen vorangestellt sind  **Hinweise und Tipps**, die Ihnen bei der Erschließung der einzelnen Arbeitsanweisungen helfen. Wesentliche **Begriffe** in den Lösungsvorschlägen sind durch Fettdruck hervorgehoben, **Strukturierungshinweise am Rand** helfen dabei, den Gedankengang nachzuvollziehen. Vergewissern Sie sich bei Ihrer Vorbereitung immer wieder die genaue Fragestellung und die verwendeten Operatoren und lesen Sie wiederholt die Erklärung der unterschiedlichen Aufgabenarten in den Hinweisen nach. Auf diese Weise wiederholen Sie auch die im Unterricht gelernten Inhalte und Methoden. Ein **Werk- und Personenregister** ermöglicht die schnelle Orientierung in dem Band.

Sollten nach Erscheinen dieses Buches noch wichtige Änderungen in der Abitur-Prüfung 2020 vom Ministerium für Schule und Berufsbildung bekannt gegeben werden, finden Sie aktuelle Informationen dazu im Internet unter:

www.stark-verlag.de/pruefung-aktuell

Wir wünschen Ihnen eine effektive Abiturvorbereitung und eine erfolgreiche Abiturprüfung!

Die Autor*innen und der Verlag

Hinweise und Tipps zur schriftlichen Abiturprüfung

1 Grundlagen

1.1 Vorgaben für das Abitur Deutsch

Die schriftlichen Prüfungsaufgaben richten sich in Aufbau und Inhalt nach:

- den bundesweit verbindlichen Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife, online zu finden unter: http://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2012/2012_10_18-Bildungsstandards-Deutsch-Abi.pdf,
- dem schleswig-holsteinischen „Lehrplan für die Sekundarstufe II. Gymnasium, Gesamtschule, Fachgymnasium. Deutsch“,
- den schleswig-holsteinischen „Fachanforderungen für die Abiturprüfung im Fach Deutsch“.

Die beiden letztgenannten Veröffentlichungen des Ministeriums für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein und weitere Informationen sind im Internet unter <https://za.schleswig-holstein.de> (→ Zentralabitur) zu finden.

Wie schon in den letzten Jahren bieten auch bei der Abiturprüfung 2020 **mehrere Bundesländer** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch voraussichtlich eine **gemeinsame Aufgabe** an. In Ihrem Deutsch-Abitur ist es möglich, dass die länderübergreifende Aufgabe einen Vergleich **eines lyrischen Textes mit einem epischen Text auf der Grundlage einer Textanalyse** verlangt. Die Aufgabenstellung ist dabei in der Regel zweigeteilt: Die erste Teilaufgabe erfordert die Erschließung eines Textes (auf Grundlage der Analyse von Inhalt, Form und Sprache), während die zweite Teilaufgabe einen aspektorientierten Vergleich mit einem weiteren Text oder einem thematisch verwandten literarischen Textausschnitt beinhaltet. Diese Vergleichstexte weisen Gemeinsamkeiten mit dem Ausgangsgedicht auf (bzgl. Thema oder Motiv) und müssen voraussichtlich nicht detailliert und umfassend interpretiert werden, sondern lediglich unter denjenigen Aspekten analysiert und gedeutet werden, die für einen Vergleich fruchtbar erscheinen. Der Schwerpunkt liegt nämlich auf der ersten Teilaufgabe.

1.2 Zeitrahmen und Hilfsmittel

In der Abiturprüfung im Fach Deutsch werden Ihnen drei unterschiedliche Aufgaben vorgelegt, von denen Sie eine auswählen müssen. Zur Bearbeitung stehen Ihnen 315 Minuten (inklusive Lese- und Auswahlzeit) zur Verfügung. Als Hilfsmittel sind ein Wörterbuch der deutschen Rechtschreibung und ggf. die Textausgabe der im Unterricht besprochenen Lektüre aus den thematischen Vorgaben zugelassen.

2 Prüfungsstoff

Im **Fach Deutsch** wird das **Zentralabitur** durchgeführt, d. h. in ganz Schleswig-Holstein sind dieselben Prüfungsaufgaben zu bearbeiten.

Das Ministerium für Schule und Berufsbildung in Schleswig-Holstein hat für die Prüfung 2020 thematische Vorgaben gemacht, die Bereiche des Lehrplans als Prüfungsstoff und damit als verbindliche Unterrichtsinhalte festsetzt.

Für die Abiturprüfung 2020 gelten folgende thematische Vorgaben:

1. Jahr der Qualifikationsphase: Grenzüberschreitungen –

Johann Wolfgang von Goethe: *Faust. Der Tragödie 1. Teil* (1808)

2. Jahr der Qualifikationsphase: Familiengeschichten der Gegenwartsliteratur, ausgehend von Hans-Ulrich Treichel: *Der Verlorene* (1998)

Gegenstand weiterer Aufgaben sind folgende Themen und Bereiche:

- **lyrische Texte**
- **Sprache** (aktuelle Entwicklungen der deutschen Sprache: Sprachnormen, Sprachwandel, Sprachvarietäten)
- **Medien** (Medienbegriff, Medienwandel, Medienkritik, mediales Handeln)
- **Lesen und Literatur** (Leseprozess, Funktionen von Literatur, persönliche Leseerfahrungen)

Überschneidungen der Themenfelder sind möglich. Übergreifende Fragestellungen zielen auf Formen der Kommunikation sowie auf die Bedeutung von Sprache, Medien und Literatur für die persönliche bzw. gesellschaftliche Entwicklung.

3 Aufgabenarten

Die Abituraufgaben sind nach den Bildungsstandards entweder textbezogen oder materialgestützt. Das heißt im Umkehrschluss, dass es Aufgaben ohne Texte und/oder Materialien nicht geben wird. Die folgende tabellarische Zusammenstellung aus den Bildungsstandards illustriert die **möglichen Schreibformate**, die miteinander kombinierbare Grundmuster darstellen:

Aufgabenart	Textbezogenes Schreiben				Materialgestütztes Schreiben	
	Interpretation literarischer Texte	Analyse pragmatischer Texte	Erörterung literarischer Texte	Erörterung pragmatischer Texte	Materialgestütztes Verfassen informierender Texte	Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Quelle: Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18. 10. 2012), S. 24

3.1 Interpretation eines literarischen Textes

Ihnen liegt ein epischer, lyrischer oder dramatischer Text (bzw. ein Auszug daraus) vor, der zu interpretieren und auf Bekanntes zu beziehen ist. Es geht bei der Interpretation darum, den Text in seiner inhaltlichen, formalen und sprachlichen Besonderheit zu verstehen und dieses Verständnis sprachlich zum Ausdruck zu bringen. Es ist ratsam, ihn zunächst mehrfach zu lesen, Auffälliges zu markieren, Beobachtungen zu notieren, Fragen an den Text zu stellen und sich zu überlegen, was charakteristisch und wesentlich daran ist. Die Deutung soll aus solchen Beobachtungen heraus entwickelt und mit Zitaten belegt werden. In der Regel muss darüber hinaus ein Bezug zu Stoff oder Thema, die im Unterricht behandelt worden sind, hergestellt werden. Als weitere Aufgabe schließt sich manchmal noch eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Erkannten an, die oft auch dazu auffordert, ein eigenes Urteil zu formulieren.

Eine Variante stellt der Textvergleich dar, bei dem zwei Werke unterschiedlicher Autoren, Epochen oder Form einander gegenüberstehen und unter einem Gesichtspunkt in Beziehung zueinander gesetzt werden sollen. Häufig bezieht sich so ein Textvergleich auf Gedichte, es sind aber beispielsweise auch kurze epische Texte (z.B. Kurzgeschichten oder auch Auszüge aus Romanen) denkbar.

3.2 Analyse eines Sachtextes

Die Textanalyse bezieht sich auf Sachtexte, die in ihrer Aussage und Struktur, ihrer Argumentation und Intention sowie ihrer Gestaltung zu erschließen und zu erläutern sind. Je nach Schwerpunktsetzung der Aufgabe und nach Schwierigkeitsgrad des zu untersuchenden Textes folgt meistens eine Aufgabe, in der man zur Beurteilung des

Kernfach Deutsch (Schleswig-Holstein) – Abiturprüfung 2019
Aufgabe 1: Interpretation eines literarischen Textes

Thema:

Lyrik

Arbeitsgrundlage:

1. Ludwig Tieck (1773–1853): *Wonne der Einsamkeit* (1802)
2. Erich Kästner (1899–1974): *Kleines Solo* (1947)

Aufgaben:

1. Interpretieren Sie das Gedicht *Wonne der Einsamkeit* von Ludwig Tieck. (60 %)
2. Vergleichen Sie die Gestaltung des Themas Einsamkeit in den Gedichten *Wonne der Einsamkeit* von Ludwig Tieck und *Kleines Solo* von Erich Kästner. Berücksichtigen Sie dabei sowohl inhaltliche als auch sprachlich-formale Aspekte. (40 %)

Erlaubtes Hilfsmittel:

- Rechtschreibwörterbuch

Ludwig Tieck (1773–1853)
Wonne der Einsamkeit (1802)

O holde Einsamkeit,
O süßer Waldschatten,
Ihr grüne Wiesen, stille Matten¹,
Bei euch nur wohnt die Herzensfreudigkeit.

- 5 Ihr kleinen Vögelein
Sollt immer meine Gespielen sein,
Ziehende Schmetterlinge,
Sind meiner Freundschaft nicht zu geringe.

- Unbefangen
10 Zieht ihr des Himmels blaue Luft,
Der Blumen Duft
In euch mit sehndem Verlangen.
Ihr baut euch euer kleines Haus,
Haucht in den Zweigen Gesänge aus
15 Von Himmels-Ruhe rings umfassen.

- Weit! weit!
Liegst du Welt hinab,
Ein fernes Grab.
O holde Einsamkeit!
20 O süße Herzensfreudigkeit!

- Kommt ihr Beengten
Herzbedrängten,
Entfliehet, entreißt euch der Quaal,
Es beut² die gute Natur,
25 Der freundliche Himmel,
Den hohen gewölbten Saal,
Mit Wolken gedeckt, die grüne Flur:
Entflieht dem Getümmel!

- O holde Einsamkeit!
30 O süße Freudigkeit! (116 Wörter)

Aus: Ludwig Tieck, Schriften in zwölf Bänden, hrsg. von Manfred Frank u. a., Bd. 7: Gedichte, hrsg. von Ruprecht Wimmer, Deutscher Klassiker Verlag, Frankfurt a. M. 1995, S. 471, Orthografie nach dieser Ausgabe.

Anmerkung:

- 1 Matten: Bergwiesen
2 beut: bietet

Erich Kästner (1899 –1974)

Kleines Solo (1947)

Einsam bist du sehr alleine.
Aus der Wanduhr tropft die Zeit.
Stehst am Fenster. Starrst auf Steine.
Träumst von Liebe. Glaubst an keine.
5 Kennst das Leben. Weißt Bescheid.
Einsam bist du sehr alleine –
und am schlimmsten ist die Einsamkeit zu zweit.

Wünsche gehen auf die Freite¹.
Glück ist ein verhexter Ort.
10 Kommt dir nahe. Weicht zur Seite.
Sucht vor Suchenden das Weite.

Ist nie hier. Ist immer dort.
Stehst am Fenster. Starrst auf Steine.
Sehnsucht krallt sich in dein Kleid.
15 Einsam bist du sehr alleine –
und am schlimmsten ist die Einsamkeit zu zweit.

Schenkst dich hin. Mit Haut und Haaren.
Magst nicht bleiben, wer du bist.
Liebe treibt die Welt zu Paaren.
20 Wirst getrieben. Mußt erfahren,
daß es *nicht* die Liebe ist ...
Bist sogar im Kuß alleine.
Aus der Wanduhr tropft die Zeit.
Gehst ans Fenster. Starrst auf Steine.
25 Brauchtest Liebe. Findest keine.
Träumst vom Glück. Und lebst im Leid.
Einsam bist du sehr alleine –
und am schlimmsten ist die Einsamkeit zu zweit.

(165 Wörter)

*Aus: Erich Kästner: Der tägliche Kram, Chansons und Prosa 1945–1948, Zürich: Rascher 1948.
Die Rechtschreibung folgt der Textvorlage.*

Anmerkung:

1 *auf Freite gehen*: auf Brautschau gehen, sich eine Frau suchen; allgemeiner: um jemanden werben.

Hinweise und Tipps

- Die Aufgabenstellung ist zweigeteilt in eine **Gedichtinterpretation** (Teilaufgabe 1) und einen davon ausgehenden **Motivvergleich mit einem zweiten Gedicht** (Teilaufgabe 2). Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Teilaufgabe 1.
- Der in der Teilaufgabe 1 gesetzte **Operator „interpretieren Sie“** verlangt für das erste Gedicht (Tiecks „Wonne der Einsamkeit“) die umfassende Untersuchung von **Inhalt und Aufbau sowie formaler und sprachlich-stilistischer Gestaltung**. Aus der gründlichen Arbeit am Text sollen Sie schlüssige Deutungsansätze entwickeln und das Gedicht interpretieren.
- Ausgehend von Ihren Ergebnissen sollen Sie dann in Teilaufgabe 2 einen **Gedichtvergleich** vornehmen, also **Gemeinsamkeiten und Unterschiede** aus Tiecks Text und Erich Kästners „Kleines Solo“ herausarbeiten. Der Fokus liegt auf dem gemeinsamen **Thema „Einsamkeit“**: Welche Qualität wird der Einsamkeit in beiden Gedichten zugeschrieben? Auf welche Weise geschieht das jeweils? Die Aufgabenstellung fordert hier ausdrücklich, dass Sie inhaltliche sowie ausgewählte sprachliche und formale Aspekte berücksichtigen. Das Kästner-Gedicht muss dabei nicht vollständig interpretiert werden, sondern in der Motivgestaltung anhand von **klar benannten, selbstgewählten Vergleichskriterien** dem ersten Gedicht gegenübergestellt werden.
- Planen Sie Ihren Text eingehend und halten Sie Ihre Gedanken in einem **strukturierten Schreibplan** fest, der als Gerüst für Ihren Aufsatz dient. Das hilft auch, den für den Textzusammenhang wichtigen roten Faden zu entwickeln und die einzelnen Aufsatzteile aufeinander zu beziehen.
- Um einen geschlossenen Eindruck zu erreichen, ist es wichtig, auch die **Einleitung** und den **Schluss** auf den Wesenskern des Gedichts abzustimmen. Im vorliegenden Fall bieten sich dabei Querverbindungen zum **Phänomen der Einsamkeit** in der heutigen Gesellschaft an. Auch über eine Abgrenzung der Begriffe „Einsamkeit“ als subjektive Empfindung und „Alleinsein“ als objektiver Zustand kann ein passender Zugang zum Themenfokus erreicht werden. Im Schlussteil könnten auch Parallelen zu eventuell im Unterricht behandelten Texten im Hinblick auf das Einsamkeits-Motiv gezogen werden. Oft ist aber auch das **Fazit aus dem Motivvergleich** ein geeigneter Schlussgedanke, dem nichts mehr weiter hinzugefügt werden muss.
- In der **Überleitung zum Hauptteil** sollten Sie die wichtigsten Rahmeninformationen (Autor, Titel, Erscheinungsjahr) zu dem ersten Text nennen und die Grundsituation des Gedichts in einem Satz umreißen, also die Sprechsituation klären und auf den Punkt bringen, worum es eigentlich geht.
- Der **Hauptteil** Ihres Aufsatzes beginnt vor der eigentlichen Interpretation mit einer knappen **strukturierten Inhaltsangabe**, die den gedanklichen Aufbau des Gedichts in eigenen Worten wiedergibt. Daher sind in diesem überblicksartigen, informierenden Teil noch keine Zitate aus dem Gedicht aufzuführen. Nach dieser inhaltlichen Klärung wählen Sie geeignete **Interpretationsschwerpunkte** und überprüfen diese am Text. Die Erschließung der **formalen und sprachlich-stilistischen Gestaltung** sollte nicht getrennt von der Interpretation erfolgen, vielmehr besteht die Hauptaufgabe einer Gedichtinterpretation darin, die **Leistung der Form und Sprache für die Aussage des Gedichts** herauszuarbeiten. Auch in Tiecks Gedicht ergibt sich die Textaussage sowohl

aus inhaltlichen wie formalen und sprachlichen Aspekten. Versuchen Sie am besten, nach **Leitasperkten** (Rolle der Natur, Haltung des lyrischen Ichs gegenüber der Gesellschaft ...) vorzugehen und deren Bedeutung für die Textaussage anhand der charakteristischen stilistischen Ausdrucksmittel zu erschließen. Am Ende dieses Abschnitts lassen sich die erarbeiteten Ergebnisse zu einer **abschließenden zusammenhängenden Deutung** zusammenführen, bei der man ggf. auch auf den Epochenhintergrund der Romantik eingehen kann. In jedem Fall müssen Sie **Ihre Thesen mithilfe von Textbelegen genau begründen**. Achten Sie dabei auch auf eine korrekte Zitierweise und eine grammatikalisch saubere Einbindung der Textbelege in Ihre Darstellung.

Die **Vergleichsaufgabe** schließt sich nahtlos an. Achten Sie auf eine entsprechende **Überleitung**. Eine naheliegende Möglichkeit bietet z. B. die Gegenüberstellung der beiden **Gedichttitel**. Bereits hier zeichnet sich der unterschiedliche Wesenskern der beiden Gedichte ab. Bei der Analyse der Unterschiede sind Sie in der **Wahl der Vergleichskriterien** frei. Allerdings ist ein Rückgriff auf die zentralen Ergebnisse der Untersuchung von Text 1 empfehlenswert (z. B. Blickrichtung des lyrischen Ichs, Rolle des Raums, Grundstimmung der Sprechhaltung). Da die Aufgabenstellung ausdrücklich auch auf **sprachlich-formale Aspekte** abzielt, müssen Sie besonders aussagekräftige Auffälligkeiten in Ihre Darstellung einbeziehen.

Die Erscheinungsdaten der beiden Gedichte 1802 bzw. 1947 geben übrigens keinen klaren Hinweis auf eine Epochenzuordnung und könnten dazu verleiten, die Autoren der Klassik oder der „Trümmerliteratur“ zuzuweisen, was den Texten nicht gerecht würde. Die Gedichte können aber sehr gut vor dem **Hintergrund ihrer Geisteshaltung** (Romantik und Neue Sachlichkeit) interpretiert werden. Diese ist bei beiden Texten für die Deutung aufschlussreich und würde dem Motivvergleich noch zusätzliche gedankliche Tiefe verleihen. Da eine Epochenzuordnung aber nicht explizit in der Aufgabenstellung verlangt ist, genügt hier auch ein rein **textbezogener Motivvergleich**.

Falls Ihnen ein bestimmter **Begriff** des Textes nicht geläufig ist (z. B. „Wonne“), sollten Sie diesen im Wörterbuch nachschlagen, das als Hilfsmittel zugelassen ist, um Missverständnisse zu vermeiden. Achten Sie auch immer auf eine mögliche Fortsetzung des Textes auf der nächsten Seite.

Lösungsvorschlag

Einsamkeit – für die meisten ist dies ein bedauernswerter Zustand von Menschen, die ohne Freunde und Familie abgeschieden von der Gesellschaft ein trauriges Dasein fristen. Vor unserem inneren Auge erscheinen hier vor allem alte Menschen, die sozial isoliert kaum mehr Kontakte zu ihren Mitmenschen haben. In der Literatur ist die Einsamkeit ein Motiv, das immer wieder in unterschiedlichen Kontexten aufgegriffen und thematisiert wird. Vor allem in Texten der Moderne, wie z. B. in Hauptmanns Drama „Einsame Menschen“ oder auch in den Parabeln von Kafka, steht der allein auf sich gestellte Mensch im Mittelpunkt. Heißt Einsam-Sein jedoch auch

Einleitung

Einsamkeit –
Mangel oder
Chance?



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK